

Lausanne. Der Hesse Daniel Deußer steht erstmals auf Platz 1 der Springreiter-Weltrangliste. Er löst damit Mannschafts-Olympiasieger Scott Brash an der Spitze ab. Ludger Beerbaum fiel auf Rang 3 zurück.

Als Nummer 1 der Weltrangliste und als Cup-Verteidiger geht Daniel Deußer (33) in einer Woche ins Finale um den Springreiter-Weltpokal in Las Vegas. Bisher war er die Nummer 3 auf der Weltrangliste, nun schoss er auf die erste Position vor: Seit dem 1. April ist der Hesse Daniel Deußer (33) erstmals auf dem ersten Platz der Weltrangliste, damit sind alle Türen offen für sämtliche Turniere der Welt. Deußer aus dem hessischen Hünfelden, unter Vertrag beim belgischen Arbeitgeber Stephex Stables unweit von Brüssel, löste damit auf der führenden Position den britischen Team-Olympiasieger Scott Brash ab, der seit November 2013 vorne lag. Der zweimalige deutsche Meister wiederum war bisher Dritter hinter dem fünfmaligen Olympiasieger Ludger Beerbaum (Riesenbeck), der nun hinter Brash auf die dritte Stelle der Liste abrutschte. Nicht mehr in den Top Ten ist der dreimalige Weltcupsieger Marcus Ehning (Borken), der von Platz 9 auf Rang 13 fiel.

[Die Springreiter-Weltrangliste auf einen Klick:](#)